

Aus der letzten Gemeinderatsitzung vom 22. Juni 2021

Der Vorsitzende gab das **Protokoll** der Gemeinderatssitzung vom 18. Mai 2021 bekannt. Nächstes Thema waren **Bausachen, Antrag auf Neubau Ferienhaus auf dem Grundstück Zwergeseweg 2**. Der Vorsitzende erläuterte anhand von Planunterlagen das Bauvorhaben. Für den Bereich gilt der Bebauungsplan „Waltetal“. Aus Sicht der Verwaltung kann das Einvernehmen erteilt werden. Ohne Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig: das Einvernehmen zu dem Baugesuch wird erteilt. Anschließend ging es um die Wahlorganisation der **Bundestagswahl 2021**:

- .1 Es wird ein Wahlbezirk gebildet
- .2 Wahlraum ist der Bürgersaal im Feuerwehr-/Dorfhaus in der Hauptstraße 10
- .3 Wahlvorsteher ist kraft Gesetzes Bürgermeister Günter Riebort.
Als Stellvertreter soll Gemeinderat Armin Ramminger ernannt werden.
- .4 Als Beisitzer sollen folgende Personen berufen werden:
Gemeinderat Kurt Oldenburg
Gemeinderätin Monika Saur
Gemeinderat Tobias Schweizer
Gemeinderat Rudolf Stehle
Gemeinderat Uwe Gauss
Gemeinderat Sebastian Müller
Gemeinderat Daniel Buck
- .5 Es wird ein eigener Briefwahlbezirk eingerichtet.
- .6 Zur Briefwahlvorsteherin wird Anita Hofele ernannt. Zum Stellvertreter soll Josef Ramminger ernannt werden.
- .7 Als Beisitzer sollen folgende Personen berufen werden:
Michael Daubenschütz
Karola Sailer
- .8 Weitere Beisitzer und die erforderlichen Hilfskräfte werden vom Bürgermeister nach Bedarf bestellt.

Der Gemeinderat stimmte den Ausführungen des Vorsitzenden zu. Nächster Tagesordnungspunkt war die **Modernisierung Ländlicher Wege (Feldwege), weitere Vorgehensweise**. Der Vorsitzende erläuterte anhand von Lageplänen die ländlichen Wege, die in den Zuschussantrag an das Land Baden-Württemberg aufgenommen werden sollen. Dabei handelt es sich um ein Teilstück des Feldwegs 873, Gewann Wasen mit ca. 85 m, ein Teilstück des Feldwegs 1160 am Gewann Stöck mit ca. 710 m, ein Teilstück des Wassertalwegs 1032 mit ca. 190 m und ein Teilstück des Feldwegs zwischen Höhenweg und Weilersteigstraße mit ca. 190 m. Die Feldwege wurden vor Ort mit Herrn Cohausz vom Amt für Flurneuordnung und einigen Gemeinderäten begutachtet. Derzeit werden noch die Sanierungskosten vom Ingenieurbüro Manfred Bauch aus Eschenbach ermittelt. Bis zu den Sommerferien soll der Antrag gestellt werden. Der Gemeinderat entscheidet nach Zuschusszusage wann welcher Feldweg saniert wird. Für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen hat die Gemeinde 2 Jahre Zeit. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Weiter ging es mit dem **Bebauungsplanverfahren „Verbindungsrampe mit Kreisverkehrsplatz“ in Merklingen, Anhörung zur frühzeitigen öffentlichen Auslegung**. Anhand eines Lageplans erläuterte der Vorsitzende den Bebauungsplan für das Gebiet „Verbindungsrampe mit Kreisverkehrsplatz“. Das Gebiet umfasst den Kreisverkehr für die Anbindung zum Bahnhof Merklingen, die Kreisstraße Richtung

Widderstall und Merklingen sowie die vorgesehene Anbindung zur L 1230 und den Bereich der Ab- und Zufahrten zur Landesstraße. Seitens der Verwaltung gibt es keine Bedenken bzw. Anregungen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Unter dem Tagesordnungspunkt **Sonstiges und Bekanntgaben** wurden u. a. folgende Themen angesprochen:

- Kabelverlegearbeiten Gewann Runswinkel für die DB

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herr Thomas Peter Müller, Geschäftsführer des technischen Bereich des Albwerks und Herrn Gerhard Biederstädt von der Netzplanung. Anhand eines Lageplans erläuterte Herr Biederstädt die vorgesehenen Kabelverlegearbeiten. Mit diesen Arbeiten soll die Stromversorgung für die Fernmeldeeinrichtungen, Signalanlagen, Beleuchtung Tunnel usw. für die neue Bahnstrecke errichtet werden. Außerdem wird ein Ringschluss herbeigeführt, der zu einer größeren Versorgungssicherheit für Hohenstadt und die umliegenden Gemeinden, führt. Problematisch ist, dass die Leitung über das Grundstück eines Privateigentümers gelegt werden soll. Die Verhandlungen zwischen Privateigentümer und der Bahn sind noch nicht abgeschlossen. Herr Müller ergänzte, dass derzeit noch Besprechungstermine vereinbart werden. Der Vorsitzende erklärte, er wird sicherlich auch bei einem der Besprechungstermine mitwirken. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen.

- Bericht über die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Oberes Filstal vom 08.06.2021

Der Vorsitzende berichtete, dass die Versammlung das Ingenieurbüro Bartsch mit den Ausschreibungen für das RÜB Impfer Loch und Unterdrackenstein, Instandsetzung und Nachrüstung einer Messtechnik, beauftragt habe. Die Kosten liegen bei rund 550.000 €. Weiter wurde das Ingenieurbüro Bartsch beauftragt ein Konzept zur Nachrüstung von Messeinrichtungen für alle Regenüberlaufbecken der Mitgliedsgemeinden zu erstellen. Für die Klärschlamm Entsorgung konnte eine Firma gefunden werden. Weiter wurde die Umrüstung der Belüftung der Belebungsbecken mit Keramik-Dombelüfter beschlossen. Die Planungen für die Errichtung einer weiteren Freiflächen-Photovoltaikanlage auf dem Klärwerksgelände werden in nächster Zeit ausgeschrieben. Außerdem wurde der Haushaltsplan 2021 beschlossen und die Finanzprüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt für die Jahre 2014 bis 2018 bekannt gegeben. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden.

- Breitbandversorgung Hohenstadt-Drackenstein

Der Vorsitzende informiert, dass die verkehrsrechtliche Anordnung zu Sperrungen von Gehwegen und halbseitigen Straßensperrungen zur Glasfaserverlegung bis Ende Juli 2021 verlängert wurde. Es werden die restlichen Arbeiten erledigt sowie die Anschlüsse zu den Lindenhöfen und Weilerhöhe fertig gestellt. Jetzt wird es aus Sicht der Verwaltung Zeit die Asphaltierungsarbeiten in nächster Zeit durchzuführen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden.

- Vollsperrung der K 1431 zwischen Widderstall und Merklingen

Der Vorsitzende informierte, dass die K 1431 Widderstall/Merklingen wegen der Errichtung des Kreisverkehrs beim Bahnhof Merklingen bis 12. Juli 2021 voll gesperrt ist.

- Corona-Pandemie, Kurzbericht

Der Vorsitzende informiert, dass die Corona-Fälle insgesamt im Landkreis Göppingen zurückgehen und in Hohenstadt seit Wochen keine Fälle mehr aufgetreten sind. Der Vorsitzende gab ein Dankschreiben des Innenministers für Baden-Württemberg Thomas Strobl für die geleistete Arbeit der Kommunen während der Pandemie bekannt.

- Sperrung der L 1200 zwischen Wiesensteig und Mühlhausen i. T.

Der Vorsitzende informierte, dass die L 1200 zwischen Wiesensteig und Mühlhausen im Tälle während der Arbeiten an der Filstalbrücke vom 05.07.2021 bis 23.07.2021 halbseitig gesperrt wird. Am 19.07.2021 gibt es eine Vollsperrung.

- Nahwärmeversorgung Hohenstadt

Der Vorsitzende erläuterte, dass durch die Corona-Pandemie noch keine Infoveranstaltung zum Thema Nahwärmeversorgung durchgeführt werden konnte. Die Firma GP-Joule aus Buttenwiesen möchte Ende Juli eine Veranstaltung beim Dorfhaus durchführen. Wegen der beengten Verhältnisse ist dieser Standort eher nicht zu nutzen. Gemeinderat Oldenburg schlug vor, die Veranstaltung am Schafhaus durchzuführen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden.

- Baumreihe auf dem Friedhof im schlechten Zustand

Gemeinderat Oldenburg wies daraufhin, dass eine bestehende Baumreihe am Friedhof in einem schlechten Zustand ist. Das sollte überprüft werden, bevor die Friedhofsarbeiten Anfang September 2021 beginnen. Die Verwaltung wird eine Prüfung veranlassen, erklärte der Vorsitzende.

- Aufstellung der Tischtennisplatte beim Spielplatz Rathaus

Gemeinderat Müller erinnerte an die Aufstellung der Tischtennisplatte beim Spielplatz Rathaus. Der Vorsitzende erklärte, die Aufstellung soll spätestens vor den Sommerferien erfolgen.

Es folgte noch eine nichtöffentliche Sitzung.